



Das Seniorenzentrum im
Robert-Koch-Park

GUT INFORMIERT VON ANFANG AN

Vorvertragliche Informationen
nach § 3 WBG



Möln, September 2026

Liebe Interessierte, liebe Angehörige,

ein neuer Lebensabschnitt beginnt oft mit vielen Formalitäten.

Um Ihnen den Weg zu uns so einfach und transparent wie möglich zu machen, haben wir in dieser Mappe alle wesentlichen Informationen zu unserem Haus, den Kosten und den vertraglichen Grundlagen für Sie gebündelt. Blättern Sie in Ruhe durch, wir sind bei jedem Schritt persönlich für Sie da.

Herzliche Grüße

Oliver Gahl / Alice Gahl



Seniorenzentrum im Robert-Koch-Park | Hindenburgstraße 15 | 23879 Möln
Tel: (04542) 99 59 40 | E-Mail: info@pflege-gahl.de | Fax: (04542) 99 59 449

INHALT



Seniorenzentrum & Team

Hier zu Hause sein

Ein Ort mit Herz & Geschichte

Einblick und Ausblick

Immer an Ihrer Seite

Direkter Draht zur Pflege*

Standort und Umgebung

Zimmer, Wohnbereiche, Gebäude

Im Gespräch mit Oliver Gahl

Ansprechpartner Verwaltung

Ansprechpartner Pflege

Leben & Pflegen

Pflegephilosophie

Gut versorgt

Keine Langeweile

Gemeinsam Aktiv

Guten Appetit

Brief der Pflegedienstleitung

Die Leistungen im Fokus

Veranstaltungsplan 2026

Soziale Betreuung

Speiseplan KW 37

Wissenswertes auf einen Blick

Gutes Miteinander*

Transparenter Überblick

Fragen & Antworten

Scannen & Lesen*

einfach per QR-Code:



Hausordnung

Kostenliste

Häufige Fragen (FAQ)

-Muster Wohn- & Betreuungsvertrag

-MDK-Prüfbericht

-Reinigungsplan

*Diese Informationen sind in der Druckausgabe enthalten



HIER ZU HAUSE SEIN

Standort & Umgebung

Mölln liegt umgeben von Seen und Wäldern im Herzogtum Lauenburg zwischen Lübeck und Hamburg. Am Wochenende trifft man viele Lübecker und Hamburger auf Ausflugsfahrten, wogegen es unter der Woche eher beschaulich zugeht.

Der "Robert-Koch-Park" ist ein Gelände mit alten und neuen Gebäuden, auf dem in den letzten Jahren ein neuer Stadtteil entstanden ist. Im Herzstück, dem Altbau, bietet das Seniorenzentrum auf mehreren Etagen Senioren ein umsorgtes Zuhause, gemäß dem Hausmotto "Das Leben im Alter genießen". Zudem hat sich ein lebendiger Mix aus Arztpraxen und verschiedenen kleinen Unternehmen etabliert. Ein inklusives Konzept ermöglicht verschiedenen Generationen einen gemeinsamen Lebensraum.

Auf dem Gelände befinden sich unter anderem ein Kindergarten, die Freie Schule Mölln und das Lebenshilfewerk. Gastronomisch lockt das "Cafe Flora" wochentags mit selbstgebackener Torte sowie das Bistro "Harlekin". Fußläufig sind die Möllner Innenstadt, der liebevoll angelegte Kurpark und das Schwimmbad "Möllner Welle" gut zu erreichen.





EIN ORT MIT HERZ UND GESCHICHTE

ZIMMER & AUSSTATTUNG

Einzelzimmer & Ehepaarzimmer

Das Seniorenzentrum hat 89 großzügige Einzelzimmer sowie 8 Ehepaarzimmer mit einer Raumgröße von 15 qm - 25 qm. Die Zimmer sind z.T. mit Balkon und haben helle und freundliche Räume und ein individuell regulierbares Licht. Das Badezimmer verfügt über einen ebenerdigen Nassbereich mit Haltegriffen.

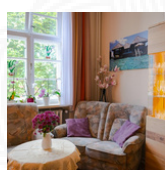
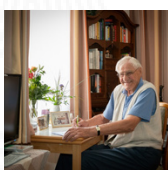
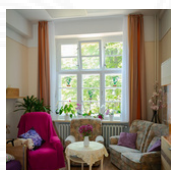
Teilmöblierung

Die bereitgestellte Basismöblierung besteht aus Pflegebett, Nachtschrank, Kleiderschrank und auf Wunsch einer Tisch-Stuhl-Kombination.



Dürfen eigene Möbel mitgenommen werden?

Eigenes Mobiliar ist ausdrücklich erwünscht. Bringen Sie die eigenen Lieblingsmöbel, Sessel, Bilder und schöne Erinnerungsstücke mit, um sich Ihr neues Zuhause ganz nach Ihren Wünschen einzurichten! Abgesehen von der Basismöblierung kann der Raum individuell gestaltet werden.



WOHNBEREICHE

Orte der Begegnung

Die Speiseräume sind gemütliche, helle Treffpunkte in jedem Wohnbereich für gemeinsame Mahlzeiten und Klönschnack beim Kaffee. Als Aufenthaltsräume entfalten die Bewohner dort Kreativität und Spaß beim Programm der Sozialen Betreuung. Sitzcken laden zum Lesen ein.

Orientierung & Struktur

Alle Wohnbereiche sind durchdacht gestaltet, die Farbkonzepte und passenden Straßennamen geben den Bewohnern intuitive Hilfe zur besseren Orientierung.



Wo finde ich im Wohnbereich Hilfe?

In jedem Wohnbereich befindet sich ein Schwesternzimmer, damit das Pflege team Ihnen schnell und kompetent zur Seite zu stehen kann. Unser Team sieht zusätzlich regelmäßig nach Ihnen. Eine Notfallklingel befindet sich in jedem Zimmer.



Robert-Koch-Park

Damals & Heute

Das Seniorenzentrum im Robert-Koch-Park ist das Herzstück des im Jahr 1913 errichteten historischen Gebäudes. Es diente im Laufe der langen Geschichte u.a. als Lazarett im zweiten Weltkrieg, ab den 70er Jahren diente es lange Zeit als Bundeswehrverwaltungsschule. Einige ältere Möllner kennen das Gebäude noch als Lungenklinik der Nachkriegsjahre.



Für die Nutzung als Pflegeeinrichtung erfolgte eine aufwendige Sanierung. Alte Stilelemente, die den Charakter des Gebäudes ausmachen, wurden teilweise erhalten und mit einer modernen Inneneinrichtung kombiniert. Diese Mischung aus Tradition & Moderne gibt dem Haus eine besonders einnehmende Ausstrahlung.

Oliver Gahl



SENIORENZENTRUM AUF EINEN BLICK

Inbetriebnahme des
Seniorenzentrums:

10/2017 - 1.OG

02/2018 - EG

11/2018 - 2.OG

Träger/Betreiber:

Oliver Gahl, selbst.

Kaufmann aus Mölln

Anzahl der Pflegeplätze:

97 Pflegeplätze, verteilt auf

3 Etagen und

5 Wohnbereiche

Anzahl der Mitarbeiter:

Circa 60

Verband: b.a.d.

Bundesverband ambulante

Dienste/stationäre

Einrichtungen



Einblick und Ausblick. Im Gespräch mit Oliver Gahl

Wenn Sie heute durch das Seniorenzentrum gehen, entspricht das, was Sie sehen, der Vision, die Sie bei der Eröffnung 2017 im Kopf hatten?

Ja, vieles von dem, was wir uns bei der Eröffnung 2017 vorgenommen haben, ist heute lebendige Realität. Ein hohes Pflegeniveau, Einzelzimmer, ein breit aufgestelltes Veranstaltungsprogramm, das kurzweilige Unterhaltung bietet, denn viele Bewohner können aus gesundheitlichen Gründen ansonsten keine Theater- oder musikalischen Aufführungen mehr besuchen. Die weitgehend autarke Zubereitung der Speisen in der hauseigenen Küche und vieles mehr. Eine Vision ist natürlich kein starrer Endpunkt, sondern ein Weg. Es liegt noch eine Strecke vor uns. Ein ganz zentrales Thema ist hierbei die Digitalisierung.



Technologie wird den Menschen nicht ersetzen, sondern unterstützen

Übernehmen bald Roboter die Pflege?

Digitalisierung betrifft vor allem Organisation und Hintergrundprozesse.

Ganz klar: Roboter werden definitiv nicht die Pflege übernehmen. Pflege ist und bleibt eine Tätigkeit, die von menschlicher Nähe und fachlicher Intuition lebt.

Kein Sensor und keine Maschine kann die tröstende Hand oder das geschulte Auge einer erfahrenen Pflegekraft oder Betreuungskraft ersetzen. Technologie wird den Menschen nicht ersetzen, sondern ihn unterstützen.



KI-Bot "Gustav" beantwortet rund um die Uhr Fragen

Meine Frau beispielsweise richtet derzeit gemeinsam mit einer Agentur unseren "KI-Bot" (Künstliche Intelligenz-Roboter) namens "Gustav" ein, der auf unserer Webseite, die Fragen und Nöte von Pflegeplatz-suchenden rund um die Uhr beantwortet und somit die Rezeption unterstützen wird.

Was war im Rückblick das prägendste Erlebnis in den letzten Jahren?

Die Coronapandemie war schon eine fordernde Zeit in der Branche. In den ersten Wochen und Monaten herrschte Irritation, niemand wusste genau, womit wir es zu tun haben. Während ein Großteil der Gesellschaft im Homeoffice ausharrte, standen unsere Mitarbeiter täglich mit FFP-2-Maske an der Pflegefront und haben Hochleistung gebracht. Wir waren mit einer ganzen Welle von behördlichen Maßnahmen konfrontiert. Es war eine Zeit, die nachdenklich gemacht hat.



VERWALTUNG

...immer an Ihrer Seite



*Verwaltungsleitung
Alice Gahl*



*Rezeption
Susanne Link*



*Buchhaltung
Petra Simon*



04542 - 99 59 431

04542 - 99 59 40



info@pflege-gahl.de

rezeption-rkp@pflege-gahl.de



Einrichtungsmanagement
Marketing

Belegungsmanagement
Beratung & Aufnahme
Zentrale Kommunikation

Leistungsabrechnung
Taschengeldkonten
Mahnwesen



Montag-Freitag
10.00 Uhr - 16.00 Uhr

Montag-Freitag
08.00 Uhr - 14.00 Uhr



“IM MITTELPUNKT IST DER MENSCH”

Unsere Pflegephilosophie

Herzlich willkommen im Seniorenzentrum,

ein neues Kapitel im Leben zu beginnen oder die Pflege eines geliebten Menschen in fremde Hände zu geben, erfordert Mut und vor allem Vertrauen. Als Pflegedienstleitung sehe ich es täglich als meine schönste und wichtigste Aufgabe, diesem Vertrauen Genüge zu tun. Unsere Pflegephilosophie basiert auf einem einfachen Grundsatz:

“Der Mensch steht im Mittelpunkt”.

Für uns bedeutet das, dass wir nicht nur Symptome behandeln oder Checklisten abarbeiten. Wir sehen die Persönlichkeit, die Lebensgeschichte und die individuellen Gewohnheiten jedes Einzelnen.

Mein Team und ich sind an Ihrer Seite. Fachlich stark und menschlich nah.

Ihre

Silke Dusing

-Pflegedienstleitung-



Unsere Werte

Würde und Respekt: Wir achten die Einzigartigkeit, die Würde und die persönliche Lebensgeschichte jedes Bewohners.

Ganzheitlichkeit: Wir betrachten den Menschen in seiner Einheit von Körper, Geist und Seele.

Gleichbehandlung: Wir pflegen und betreuen unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder sozialem Status.

Christliches Menschenbild: Auf dieser Grundlage begegnen wir den Bewohnern als einzigartiges Geschöpf, dessen Würde in jeder Lebensphase unantastbar ist.

Pflegeverständnis / Aktivierende Pflege: Wir fördern und stärken vorhandene Fähigkeiten und helfen zur Selbsthilfe, um ein möglichst eigenständiges Leben zu ermöglichen (Modell nach Frau Prof. Monika Krohwinkel).



LEISTUNGEN

Vollstationäre Langzeitpflege & Kurzzeitpflege Rund-um-die-Uhr Pflegeversorgung



Pflegerische Betreuung

Unterstützung bei der täglichen Körperpflege, Hilfe bei der mundgerechten Nahrungsaufnahme, beim Aufstehen, Zu-Bett-Gehen, An- und Auskleiden, Unterstützung beim Toilettengang, Inkontinenzberatung, Lagerung im Bett, etc.



Medizinische Betreuung

Nach ärztlicher Verordnung, z.B. Wundpflege, Verbandswechsel, Medikamentengabe, Blutdruck- und Blutzuckerkontrolle



Vermittlungsdienste

Kontaktpflege zu Apotheken & Ärzten bzgl. Medikamentenversorgung, Hilfsmittel- und Inkontinenzversorgung



Soziale Betreuung

Malen, Gedächtnistraining, Bingo und vieles mehr - täglich wechselnde Angebote /Aktivierungen zum Mitmachen. Besondere Veranstaltungen siehe Veranstaltungsplan
Regelmäßige "Kirchliche Nachmittage" mit Pastorin



Verpflegung

Frühstück & Zwischenmahlzeiten
Mittagessen (wöchentlich wechselnder Speiseplan)
Kaffee (Tee, Kakao) mit Gebäck oder Kuchen
Abendbrot sowie ganztägig Wasser, Säfte, Tee



Hauswirtschaftliche Versorgung

Reinigung der Wohnräume und Gemeinschaftsräume
Bereitstellung von Bettwäsche und Handtüchern
Wäschekennzeichnung der persönlichen Wäsche,
Wäscheservice der waschmaschinengeeigneten Wäsche





VERANSTALTUNGSPLAN 2026

10.01.2026	Besuch der Sternensänger
20.01.2026	Kirchlicher Nachmittag mit Frau Pastorin Lage
12.02.2026	Musikalischer Nachmittag mit Herrn Röver
10.03.2026	Märchen und Harfenklänge mit Frau Wallbaum
07.04.2026	Kirchlicher Nachmittag mit Frau Pastorin Lage
07.05.2026	"Die Oldies" - eine musikalische Überraschung
10.06.2026	Musiknachmittag mit dem LAB-Chor
07.07.2026	Musikalischer Nachmittag mit Herrn Röver
11.08.2026	Kirchlicher Nachmittag mit Frau Pastorin Lage
16.09.2026	"Die Oldies" - eine musikalische Überraschung
08.10.2026	"Oktoberfeststimmung" mit Bernd Baumann
20.10.2026	Kirchlicher Nachmittag mit Herrn Pastor Kai Schäfer
10.11.2026	Märchen und Harfenklänge mit Frau Wallbaum
08.12.2026	Kirchlicher Nachmittag mit Herrn Pastor Kai Schäfer
11.12.2026	Weihnachtsrevue mit den "Salzatalern"
24.12.2026	Festliche Klänge mit dem Posaunenchor



SOZIALE BETREUUNG

Gemeinsam aktiv

Tägliche Aktivierungen

Gehirnjogging

Gymnastik

Bingo

Kunst & Kreatives

Singen

und vieles mehr



Mohltied!

*Kiek mal an, wat dat
hüüt Lecker't to eten gifft!*



Tagesgericht

1

Tagesgericht

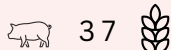
2

Dessert



Samstag
05. September

**Kartoffeleintopf
"Norddeutsche Art"**
mit Speckwürfel & Brötchen



Hausgemachte
Apfel-
Pfannkuchen



Sonntag
06. September

Delikatess Rahmgulasch
in feiner Sauce
mit Spätzle & Gurkensalat



Broccoli-
Cremesuppe
Brötchen



Eis

Montag
07. September

Süße Lasagne
mit Milchreis & Kirschen



Kartoffel-
Cremesuppe
Brötchen



Dienstag
08. September

**Wiener Würstchen
& Kartoffelsalat**



Bio-Sternchen-
Suppe
Brötchen



Quarkspeise

Mittwoch
09. September

Hackbraten in Rahmsauce*
Petersilienkartoffeln
Grüne Bohnen "naturell"



Tomaten-
Cremesuppe
Brötchen



Donnerstag
10. September

Spiralnudeln "Bolognese"
mit Rinderhackfleischsauce



Blumenkohl-
Cremesuppe
Brötchen



**Schoko-
Pudding**

Freitag
11. September

Matjes in Öl
Kartoffelgratin &
Tomatensalat



Hähnchenbrust-
filet paniert
Kartoffelgratin &
Tomatensalat

Kostenliste / Seniorenzentrum im Robert-Koch-Park / Gültig ab 01.08.2026 /
 Rundungsdifferenzen im zweistelligen Cent-Bereich sind systembedingt

	Pflegegrad 1 / Euro	Pflegegrad 2 / Euro	Pflegegrad 3 / Euro	Pflegegrad 4 / Euro	Pflegegrad 5 / Euro
Pflege/Tag	50,29	64,48	81,38	99,00	106,92
Unterkunft & Verpflegung/Tag	31,76	31,76	31,76	31,76	31,76
Investitionskosten/Tag	18,04	18,04	18,04	18,04	18,04
Ausbildungsumlage	2,62	2,62	2,62	2,62	2,62
Summe/Tag	102,71	116,90	133,80	151,42	159,34
Summe/Monat x 30,42	3.124,44	3.556,10	4.070,20	4.606,20	4.847,12
Abzgl. Pflegekasse	131,00	805,00	1.319,00	1.855,00	2.096,00
*Eigenanteil	2.993,44	2.751,10	2.751,20	2.751,20	2.751,12
Leistungszuschlag 15%	---	185,43	185,44	185,44	185,43
*Eigenanteil bei 15%	---	2.565,67	2.565,76	2.565,76	2.565,69
Leistungszuschlag 30%	---	370,85	370,88	370,88	370,86
*Eigenanteil bei 30%	---	2.380,25	2.380,32	2.380,32	2.380,26
Leistungszuschlag 50%	---	618,09	618,14	618,14	618,11
*Eigenanteil bei 50%	---	2.133,01	2.133,06	2.133,06	2.133,01
Leistungszuschlag 75%	---	927,14	927,21	927,21	927,16
*Eigenanteil bei 75%	---	1.823,96	1.823,99	1.823,99	1.823,96

Wann sind Besuchszeiten?

Im Seniorenzentrum gibt es keine Besuchszeiten. Wir bitten aber um Beachtung des erhöhten Ruhebedürfnisses der Bewohner ab 20.00 Uhr.

Gibt es einen Friseur im Haus?

Es gibt eine mobile Friseurin, die regelmäßig ins Seniorenzentrum kommt. Die Abrechnung erfolgt nicht über die Einrichtung, sondern mit der Dienstleisterin. Die Kontaktdaten erhalten Sie an der Rezeption.

Gibt es Fußpflege im Haus?

Es gibt eine mobile Fußpflegerin die regelmäßig ins Seniorenzentrum kommt. Die Abrechnung erfolgt nicht über die Einrichtung, sondern mit der Dienstleisterin. Die Kontaktdaten erhalten Sie an der Rezeption.

Wer wäscht die Bewohner-Kleidung?

Die waschmaschinengeeignete Wäsche wird von uns bzw. von einer von uns beauftragten Firma gewaschen. Dies beinhaltet sowohl die von uns gestellte Wäsche (Bettwäsche, Handtücher, Waschlappen, Unterlagen) als auch die mit einem Namensetikett versehenen Kleidungsstücke. Der Wäscheservice ist kostenlos.

Welcher Arzt behandelt mich?

Es besteht der Grundsatz der freien Arztwahl. Da nicht alle Hausärzte Hausbesuche machen oder sich in der örtlichen Umgebung befinden, kommen Bewohner beim Einzug evtl. in die Situation, sich einen neuen Hausarzt zu suchen. Das Pflegeteam steht hier auf Wunsch helfend zur Seite und vermittelt den Kontakt.

Gibt es eine Praxis für Physiotherapie im Haus?

Bewegung und der Erhalt der Mobilität sind für die Lebensqualität im Alter von großer Bedeutung. Physiotherapeuten kommen für die Behandlungen direkt ins Seniorenzentrum und führen die Therapien in der gewohnten, barrierefreien Umgebung der Bewohner durch. Die Abrechnung erfolgt über die gesetzlichen oder privaten Krankenkassen, sofern eine ärztliche Verordnung vorliegt.

Was darf ich beim Einzug mitnehmen?

Die Zimmer im Seniorenzentrum sind teilmöbliert, sie enthalten als Basisausstattung ein Pflegebett, einen passenden Nachtschrank, einen Kleiderschrank und eine Tisch-Stuhl-Kombination. Gerne können die Bewohner sich ansonsten den Raum gemütlich nach den eigenen Vorstellungen einrichten und eigenes Möbiliar mitnehmen.

Was darf man beim Einzug nicht mitnehmen?

Die Sicherheit unserer Bewohner ist uns wichtig. Deshalb sind einige elektrische Geräte gemäß unserer Hausordnung untersagt: Kaffeemaschinen, Wasserkocher, Bügeleisen, Kühlschrank und sogenannte "Elektroscooter für Senioren"

Darf mein Haustier mit mir einziehen?

Die Haltung von Haustieren ist im Seniorenzentrum nicht erlaubt.

Dürfen Hunde zu Besuch kommen?

Verträgliche Hunde sind bei uns herzlich willkommen.

Begleiten Mitarbeiter die Bewohner zu einem auswärtigen Arzttermin?

Aus organisatorischen und zeitlichen Gründen bitten wir die Angehörigen, Arzttermine außerhalb des Hauses (Facharzttermine) selbst zu begleiten. Unsere Personalkapazitäten sind auf die tägliche Pflege und Betreuung in der Einrichtung ausgelegt.

Sollte eine Begleitung durch Angehörige nicht möglich sein, stellen wir einen kostenpflichtigen Begleitservice durch das Team der Sozialen Betreuung. Dies erfordert jedoch eine frühzeitige Terminkoordination zwischen Arztpraxis, Bewohner und unserem Betreuungsteam, um die Personaleinsatzplanung abzustimmen.

Was genau ist die "Krankenhaustasche"?

Als kleine Aufmerksamkeit erhalten die Bewohner beim Einzug eine neue Reisetasche, die sogenannte "Krankenhaustasche" inkl. Packliste. Bei einem Notfall ist dann bereits alles Notwendige fertig gepackt für einen Kurzaufenthalt im Krankenhaus.

Gibt es einen Heimbeirat?

Der Heimbeirat besteht aus drei Bewohnern des Seniorenzentrums und wird regelmäßig neu gewählt. Die Aufgabe des Beirates ist es, Anliegen, Wünsche oder Beschwerden mit der Leitung zu besprechen. Es finden regelmäßige Heimbeirats-Sitzungen statt. Die Kontaktdaten des Heimbeirats (Name, Zimmernummer, Wohnbereich) ist auf den Infotafeln der Wohnbereiche gelistet.

Soll ich den Pflegepersonal Trinkgeld geben?

Nein. Gemäß der Hausordnung des Seniorenzentrums ist im Sinne der Gleichbehandlung aller Bewohner den Mitarbeitenden untersagt, Geschenke oder finanzielle Zuwendungen anzunehmen. Wir bitten Bewohner und Angehörige, diese Regelung zu respektieren, um das Personal nicht in Gewissenskonflikte zu bringen. Materielle Zuwendungen stören das Gefüge innerhalb des Teams nachhaltig. In Folge führt dies zum Ausscheiden von gut eingearbeiteten Personal.

Wo kann ich mich beschweren oder Anregungen äußern?

Bitte zögern Sie bei Unzufriedenheit oder Kritik nicht lange und sprechen Sie uns direkt an. Nur wenn wir zeitnah von einem Problem erfahren, können wir die Vorgänge präzise nachvollziehen und eine Lösung finden. Für Ihr Feedback stehen Ihnen zwei Wege offen: Wenden Sie sich für ein persönliches Gespräch direkt an die zuständige Wohnbereichsleitung, zusätzlich kann bei Bedarf die Pflegedienstleitung Frau Silke Dusin hinzugezogen werden oder nutzen Sie unseren Beschwerdebriefkasten im Eingangsbereich. Wir nehmen jede Rückmeldung ernst, um unsere Qualität stetig zu verbessern.

Müssen Bewohner bei der Meldebehörde angemeldet werden?

Der Einzug im Seniorenzentrum gilt als offizieller Wohnsitzwechsel und muss behördlich gemeldet werden. Achten Sie dabei besonders auf die Rentenkasse: Gehen Briefe der Rentenversicherung aufgrund einer veralteten Adresse als unzustellbar zurück, stellt die Versicherung die Rentenzahlung bis zur Klärung ein. Unsere Empfehlung: Veranlassen Sie zeitnah die Adressänderung bei allen Behörden und Banken und nutzen Sie für die Übergangszeit einen Nachsendeauftrag der Post.

Welche Versicherung ist bei Einzug ins Seniorenzentrum nötig?

Die Absicherung durch eine private Haftpflichtversicherung ist sinnvoll und ratsam.

Gibt es Preisunterschiede bei den Zimmern?

Alle Zimmer haben den gleichen Preis, siehe Kostenliste. Die Kosten richten sich nicht nach der Zimmergröße, sondern nach Pflegegrad und Leistungszuschlag.

Welche Kosten fallen neben den Festkosten noch an? Gibt es Nebenkosten?

Das Seniorenzentrum berechnen € 8,50 / Monat für den TV-Anschluss. Für ärztl. Begleitfahrten (Soziale Betreuung), Ein- und Auszugshilfe (Hausmeister) werden € 34,00/Stunde berechnet. Die Kosten für Sperrmüllentsorgung sind nach individuellen Aufwand zusätzlich zu entrichten. Die Einlagerung von persönlichen Gegenständen und Möbeln nach Auszug kostet € 5,00/Tag.

Gibt es ein Telefon auf dem Zimmer?

Jedes Zimmer im Seniorenzentrum hat einen Telefonanschluss. Das Gerät wird nicht von uns gestellt; nehmen Sie bitte Ihr eigenes Gerät mit. Der Telefonanschluss muss bei den Stadtwerken beauftragt werden und ist kostenpflichtig. Bei der Beantragung steht Ihnen die Rezeption zur Seite.

Hat jedes Zimmer einen Fernseher oder muss dieser mitgebracht werden?

Das Fernsehgerät wird nicht vom Seniorenzentrum gestellt, nehmen Sie bitte ein eigenes Gerät beim Einzug mit. Der TV-Anschluss kostet € 8,50/Monat und wird durch das Seniorenzentrum quartalsweise abgerechnet.

Nehmen Sie an demenzerkrankte Bewohner im Seniorenzentrum auf?

Im Seniorenzentrum nehmen wir gerne nach Rücksprache mit der Pflegedienstleitung Senioren und Seniorinnen mit leichten Demenzererscheinungen auf; eine Hinlauftendenz darf aufgrund der räumlichen Gegebenheiten nicht vorliegen. Die Einrichtung "Das Seniorenhaus" in Poggensee ist eine Einrichtung die auf demenzerkrankte Senioren spezialisiert ist.

Meine Rente reicht nicht für einen Pflegeplatz. Was soll ich tun?

Viele Senioren haben dieses Problem, Sie sind nicht alleine!

Bei Bedarf kann ein Antrag auf Übernahme der ungedeckten Heimkosten bei der Behörde gestellt werden, die Mitarbeiterinnen der Verwaltung händigen hierzu Vordrucke aus und stehen für Fragen gerne zur Verfügung.

Wer übernimmt die Kosten, wenn der Antrag auf soziale Leistungen noch in Bearbeitung ist, der Antragsteller aber bereits in der Pflegeeinrichtung ist?

In dieser Phase (Dauer ca. 3 Monate im Kreis Herzogtum Lauenburg) werden sogenannte "Abschlagszahlungen" in Höhe der Rente abzüglich des vorgeschriebenen Taschengeldebetrages berechnet. Sobald der Leistungsbescheid vorliegt, erhalten Sie eine Korrekturrechnung und die Eigenanteile werden mit den bisherigen Abschlagszahlungen verrechnet.

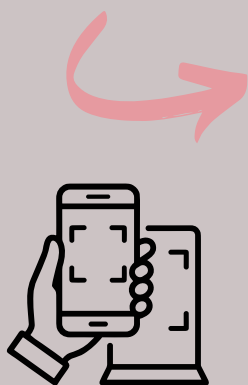
Ich habe noch weitere Fragen - an wen wende ich mich?

Auf der Webseite www.pflege-gahl.de wird ab Oktober 2026 "Gustav" ein KI-Bot weitere sachliche Fragen zu Leben & Pflegen Gahl rund um die Uhr beantworten. Persönlich sind sowohl das Pflege- und Betreuungsteam, als auch die Verwaltung gerne für Sie da - sprechen Sie uns einfach an!

WISSEN. Auf einen Blick

QR-Code scannen

So funktioniert es:



So nutzen Sie unsere Scan-Codes (QR-Codes) –

Auf dieser Seite sehen Sie quadratische Scan-Codes. Damit gelangen Sie zu weiterführenden Informationen.

Kamera öffnen: Nehmen Sie Ihr Smartphone und öffnen Sie die Foto-Kamera-App. Halten Sie das Gerät so über die Seite, dass der quadratische Code auf Ihrem Bildschirm gut zu sehen ist. Sie müssen kein Foto machen!

Link antippen: Nach einem kurzen Moment erscheint auf Ihrem Bildschirm ein gelber oder blauer Link (oft als Banner oder kleines Symbol).

Tippen Sie einfach darauf – schon öffnet sich die gewünschte Seite.

HINWEIS ZUR DIGITALEN AUSGABE:

Diese Online-Broschüre wurde für die Veröffentlichung im Internet optimiert. Zum Schutz der Privatsphäre unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie aus Gründen des Datenschutzes haben wir auf die Nennung von direkten Durchwahlen und internen Dokumenten (wie der Hausordnung) und QR-Codes, die auf interne Dokumente verweisen, verzichtet. Die vollständige Informationsmappe inklusive aller Ansprechpartner etc. händigen wir Ihnen gerne im Rahmen eines persönlichen Gesprächs oder bei Ihrem Besuch vor Ort aus.



IMPRESSUM

Seniorenzentrum im Robert-Koch-Park

Hindenburgstr. 15 – 23879 Mölln

Telefon: (04542) 99 59 40

Email: info@pflege-gahl.de

Verantwortlich für Inhalt/Layout: Alice Gahl

www.pflege-gahl.de
info@pflege-gahl.de